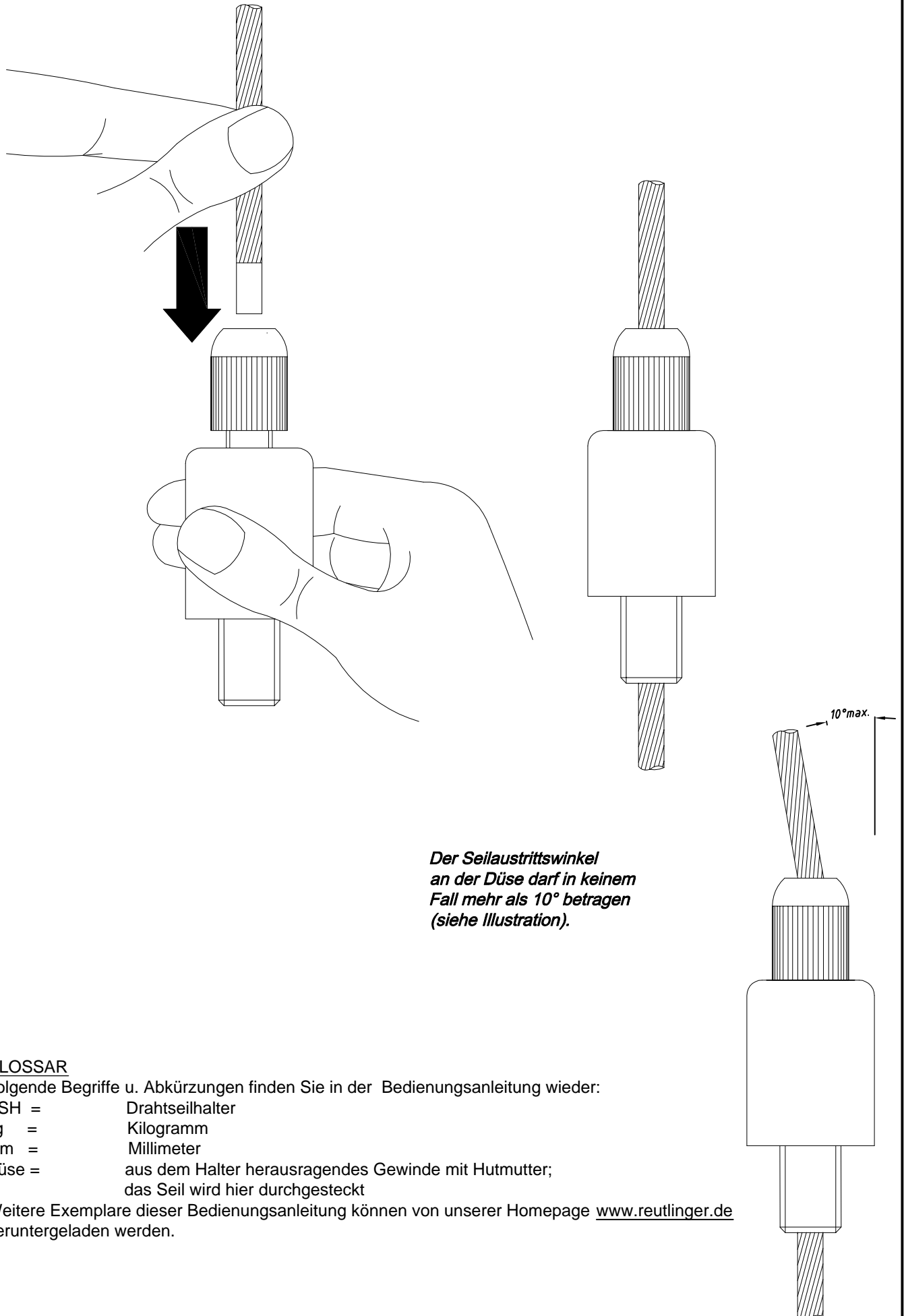


Drahtseilhalter Typ 50



Bedienungsanleitung Drahtseilhalter Typ 50

Stand: 01.01.2006

Der REUTLINGER Drahtseilhalter Typ 50 dient dazu statische Arbeitslasten bis zu 180kg an Drahtseilen abzuhängen.

Voraussetzung für einen sicheren Einsatz ist eine für die Bruchlast von 900 kg ausreichende Ankoppelung an der Decke (Dübel; Haken; etc.; Verantwortung beim Anwender). Die Befestigung an der Decke sollte von einem Fachmann vorgenommen werden.

Die Verbindung des Drahtseilhalters mit dem Drahtseil geschieht immer auf die gleiche Weise: ein Ende des Drahtseils wird - gegen den leichten Widerstand der gefederten Düse - in den DSH eingesteckt (siehe Abbildung).

Jetzt kann der DSH stufenlos nach oben verschoben werden; sobald er belastet wird klemmt er.

Achten Sie darauf, daß das Seil mindestens soweit in den Halter eingefädelt wird, daß es am unteren Ende des Halters wieder sichtbar ist.

Nachdem der Drahtseilhalter an der gewünschten Stelle am Seil arretiert wurde, wird die Hutmutter soweit wie möglich von Hand (**ohne Werkzeug!**) eingeschraubt.

Jetzt kann die volle Last am Halter aufgebracht werden - und er kann in keine Richtung mehr rutschen.

Soll der Drahtseilhalter auf eine andere Stelle am Seil verschoben werden, verfährt man umgekehrt: erst die Hutmutter weit aufdrehen, den Halter entlasten (!), mit dem Finger auf die Hutmutter drücken; der Halter kann jetzt wieder zu jeder beliebigen Stelle am Seil geschoben werden.

HINWEISE:

- Der REUTLINGER Drahtseilhalter ist für den Einsatz im Außenbereich nicht geeignet.
- Seile dürfen nicht beschädigt sein.
- Die Düse des Drahtseilhalters muß vor dem Einsatz spürbaren Federdruck aufweisen.
- Zur Gewährleistung der vollen Lastaufnahme müssen die Drahtseile frei von Fetten, Ölen und Rost sein.
- Das einzufädelnde Seilende muß verschlossen sein (Verzinnung; Schrumpfschlauch).
- Drahtseilhalter dürfen nur paarweise benutzt werden.

Die betriebsmäßige Anwendung von DSH dient ausschließlich der Abhängung ruhender, statischer Lasten. Für bewegliche, dynamische Lasten sind Drahtseilhalter nicht geeignet. Zur Gewährleistung möglichst hoher Sicherheit empfiehlt REUTLINGER dem Anwender sowohl den Einsatz mehrerer DSH pro abzuhängendem Objekt als auch die Sicherstellung, daß die Objekte keiner Bewegung ausgesetzt sind.

Der REUTLINGER DSH Typ 50 ist für Drahtseile von \varnothing 4,0mm (bis 150 kg Last) und \varnothing 5,0mm (bis 180 kg Last) zugelassen.

Die Verwendung des DSH Typ 50 ist mit folgenden Drahtseilen zulässig:

verzinktes Stahlseil 6x7 + 1 FE	nach DIN EN 12385-4	spez. Festigkeit = 1770 N/mm ²
verzinktes Stahlseil 6x19 + 1 FE	nach DIN EN 12385-4	spez. Festigkeit = 1770 N/mm ²
Niroseil 7 x 19	nach DIN EN 12385-4	spez. Festigkeit = 1570 N/mm ²

Bei der Verwendung von Seilen mit geringeren spez. Festigkeiten müssen die obigen Werte entsprechend korrigiert werden. Beim Einsatz von NIRO Drahtseilen reduzieren sich die o.g. Lastwerte um 20%.

Werden die REUTLINGER Drahtseilhalter im Geltungsbereich der BGV C1 (Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung) eingesetzt, sind die Arbeitslasten auf 1/10 der rechnerischen Bruchlast der Seile zu reduzieren.

Desweiteren ist bei diesem Einzelfall die Verwendung von Drahtseilösen ohne Kausche nicht zulässig.

WICHTIG: Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für spätere Verwendung an allgemein zugänglicher Stelle auf.

HINWEIS!

Zur besseren Unterscheidung von anderen REUTLINGER Drahtseilhaltern Typ 50 hat der Drahtseilhalter Typ 50 S eine schwarze Oberfläche.